

GR Martin BRANDSTÄTTER

25. April 2023

FRAGESTUNDE

an
Herrn Stadtrat Manfred Eber

am 27.4.2023

Betreff: Skaterpark Grünanger

Sehr geehrter Herr Stadtrat!

Skaten ist aus unserer Sicht ein wichtiger Teil der Jugendkultur. Gerade weil es immer mehr begeisterte Skaterinnen und Skater gibt und die Skater-Community in Graz stetig wächst, ist es notwendig, angemessene Möglichkeiten zur Ausübung dieser Sportart bereitzustellen. Hier ist uns in den vergangenen Jahren von Volksgarten, über Augarten bis zur Kirschenallee Einiges gelungen.

Herzstück der Skater-Planungen im Sportamt ist aber schon seit Längerem die Komplett-Erneuerung der Skateanlage Grünanger. Das neue Skate-Zentrum soll dabei auch wieder für Weltcup- und internationale Bewerbe geeignet sein. Schon vor über einem Jahr wurde daher ein fertiges Konzept für die Komplett-Erneuerung der Skater-Anlage Grünanger vom Sportamt aufbereitet.

Nun haben Sie am 20. April 2023 in der Kleinen Zeitung unter anderem folgendes gesagt: „Die Neugestaltung des Skaterparks hat derzeit keine Priorität“. Selbstverständlich ist es angesichts der Budgetsituation verständlich, dass eine Priorisierung von Projekten stattfinden muss. Gleichzeitig muss der Skaterpark Grünanger bald renoviert oder gesperrt werden, wenn er nicht neu gebaut wird. Insofern ist dem Projekt eine hohe Priorität einzuräumen, da eine Renovierung eines Skaterparks, der in der langfristigen Perspektive neu gebaut werden soll, wohl kaum als effiziente Budgetgestaltung bezeichnet werden kann.

Daher stelle ich an Sie, sehr geehrter Herr Stadtrat Manfred Eber, in Ihrer Zuständigkeit als Finanzstadtrat die

Frage:

„Welche Gründe gibt es, dass Sie trotz der im Motiventext angeführten Überlegungen eine Neugestaltung des Skaterparks Grünanger nicht als Priorität sehen?“